

Irakischer Schwarzfahrer (22) tritt Zugbegleiter dienstunfähig

Geschrieben von: Lorenz

Montag, den 03. Dezember 2018 um 15:52 Uhr

Im Bahnhof Ehringhausen zwei Angreifer festgenommen - dritter Gewalttäter wird noch gesucht

Irakischer Schwarzfahrer (22) tritt Zugbegleiter dienstunfähig

Montag 3. Dezember - Ehringshausen / Kassel (wbn). Ein 22 Jahre alter Schwarzfahrer aus dem Irak hat einen Zugbegleiter (52) mit einem Tritt in den Rücken erheblich verletzt. Der Bahnbedienstete war daraufhin dienstunfähig.

Der Zugbegleiter hatte den 22 Jahre alten Iraker beim Schwarzfahren erwischt und sie beim Halt in Ehringhausen aufgefordert den Zug zu verlassen. Daraufhin ging das Trio zum Angriff über. Zudem wurde die Scheibe der Zugtür durch einen Fußtritt beschädigt. Dazu die Bundespolizeiinspektion Kassel: „Beamte der Polizei Herborn nahmen die 22 und 28 Jahre alten Männer im Bereich des Bahnhofes Ehringhausen vorläufig fest. Ein durchgeführter Alkoholttest ergab, dass die rabiaten Schwarzfahrer unter Alkoholeinfluss (0,8 und 1,3 Promille) standen.“

Fortsetzung von Seite 1

Die Polizeimeldung nachfolgend im Wortlaut: „Ein 22-Jähriger aus dem Irak verletzte am vergangenen Freitag (30.11.) einen 52-Jährigen Zugbegleiter bei der Fahrscheinkontrolle. Der Mann war zusammen mit einem 28-jährigen Landsmann und einem unbekanntem Dritten im Zug Richtung Gießen unterwegs.“

Beim Halt in Ehringhausen sollte das Trio den Zug verlassen, weil alle drei keinen Fahrschein vorzeigen konnten. Aussteigen wollten die Männer jedoch nicht. Stattdessen gingen die Iraker auf den Bahnmitarbeiter los und verpassten dem 52-Jährigen einen Tritt in den Rücken. Zudem bewarf der 22-Jährige den Zugbegleiter mit einer Bierdose.

Irakischer Schwarzfahrer (22) tritt Zugbegleiter dienstunfähig

Geschrieben von: Lorenz

Montag, den 03. Dezember 2018 um 15:52 Uhr

Die Scheibe der Zugtür beschädigte einer der Männer durch einen Fußtritt, die dadurch sternförmig splitterte. Der 52-Jährige begab sich nach der Ankunft in Gießen zur ärztlichen Behandlung in die Universitätsklinik und musste seinen Dienst anschließend abbrechen.

Mit Hilfe von Zeugen und Lichtbildvorlagen konnten die Männer als mutmaßliche Täter identifiziert werden. Beamte der Polizei Herborn nahmen die 22 und 28 Jahre alten Männer im Bereich des Bahnhofes Ehringshausen vorläufig fest. Ein durchgeführter Alkoholttest ergab, dass die rabiaten Schwarzfahrer unter Alkoholeinfluss (0,8 und 1,3 Promille) standen. Die Bundespolizeiinspektion Kassel hat gegen beide Tatverdächtige ein Strafverfahren wegen Körperverletzung und Sachbeschädigung eingeleitet. Von dem Unbekannten fehlt noch jede Spur. Hinweise an die Bundespolizeiinspektion Kassel - Tel.- Nr. 0561/81616-0.“